



Kostenlos zum Mitnehmen

Ausgabe 2/2010

Jürgen Rüttgers verleiht Orden

Verdienstorden des Landes NRW für Antje und Dr. Rainer Lorenz

Warum gerade sie für die höchste Auszeichnung des Landes Nordrhein-Westfalen vorgeschlagen wurden, darüber rätselte das Ehepaar Antje Lorenz und Dr. Rainer Lorenz aus Nettetal bis zur Verleihung des NRW-Verdienstordens. Sie hätten doch nichts Besonderes gemacht, so die beiden.

Am 14. Januar 2010 wurden sie im Ständehaus in Düsseldorf bei einer recht feierlichen Veranstaltung mit weiteren 21 Damen und Herren aus dem ganzen Land durch Dr. Jürgen Rüttgers, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, geehrt. Die Behindertenbeauftragte des Landes NRW, Angelika Gemkow, und der Bürgermeister der Stadt Nettetal, Christian Wagner, waren zugegen. Pinar Atalay unterstützte Dr. Rüttgers. Sie führte durch das Programm und verlas für jede(n) Ausgezeichnete(n) die Laudatio, aus der wir zitieren:

„Antje Lorenz und Dr. Rainer Lorenz, als Sie mit Ihren fünf Kindern nach Nettetal zogen, wusste die Stadt noch nicht, welchen Hauptgewinn sie damit gezogen hatte. Sie waren 1977 hierhin gezogen, weil der promovierte Physiker eine Anstellung in Krefeld gefunden hatte. Ehrenamtlich engagierten sie sich im Bereich des Sports, in der sozialen Arbeit der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe.



Dr. Rainer Lorenz, Antje Lorenz und NRW-Ministerpräsident Dr. Jürgen Rüttgers.

Antje Lorenz, gelernte chemisch-technische Assistentin, engagierte

sich – von 1983 bis 1986 als Vorstandsmitglied – in der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung im Kreis Viersen. Im Vordergrund stand die Integration der Menschen mit geistiger Behinderung.

Außerdem betätigte sie sich als Geschäftsführerin des TV Breyell, gründete unzählige Sportgruppen – das reichte von einer Mutter-Kind-Gruppe für kleine Kinder und für Jugendliche, über Behindertensport

Themen

► Deutschland

Entdeckerland zwischen Nord- und Ostsee: unterwegs in Schleswig-Holstein – für jeden Geschmack die passende Aktivität.

Reisetipp auf Seite 2

bis zu einer Sportgruppe für koronare Herzstörungen – und auch eine Sportgruppe für Menschen mit geistiger Behinderung. Seit Jahrzehnten setzen sich die Lorenz für diese Ziele ein. Sie widmete sich insgesamt 20 Jahre mit voller Kraft dem Sport. „Man kann nur eine Sache mit voller Kraft machen“, sagt Antje Lorenz. Und das tat sie. Sie bewegte viel in ihrer Stadt.

Dr. Rainer Lorenz, promovierter Physiker, war von 1988 bis 2007 erster Vorsitzender des Vereins Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung im Kreis Viersen und gestaltet bis heute das Vereinsleben als aktives Mitglied verschiedener Ausschüsse mit. Er sorgte für den weiteren Ausbau des Wohnangebotes des Vereins für Menschen mit geistiger Behinderung. Auch sorgte er für den Ausbau der Familien entlastenden Dienste des Vereins und der Betreuung der Kinder in den Schulferien. Darüber hinaus war er Mitglied des Beirates des heilpädagogischen Zentrums Krefeld – Kreis Viersen gGmbH. Seit mehreren Jahren ist er auch Mitglied des Landesbeirates der Lebenshilfe und anderer Gremien.

„Antje und Dr. Rainer Lorenz sind pflichtbewusste und hilfsbereite Persönlichkeiten, die kein großes Aufheben von ihrem Handeln machen“, meinte Dr. Jürgen Rüttgers, der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, überreichte den beiden die Medaillen und verlas den Text der ebenfalls ausgehändigten Urkunden.

Für eine durchaus angemessene musikalische Umrahmung des Programms in Düsseldorf sorgte übrigens ein Streichquartett des Rheinischen Kammerensembles.

Als wir darüber sprachen, dass ich diesen Beitrag für das nächste Journal der Lebenshilfe Viersen schreiben wolle, bat mich Dr. Lorenz nicht zu vergessen, zu erwähnen, dass seine Frau und er vielen Menschen dankbar sind. Ohne die Unterstützung in der Familie und von vielen Personen in ihrem Umfeld, vor allem in der Lebenshilfe.

Horst Bessel

Veranstaltungskalender der Lebenshilfe

Mai 2010:



- 01.05.10 „Tour de Lebenshilfe“
- 04.05.10 Elternnachmittag St. Hubert
- 04.05.10 „Farben und Bilder“ – Willich-Anrath
- 04.05.10 Elternnachmittag – Brüggen
- 07.05.10 „Tanzkurs“ – Kempen
- 08.05.10 „Hallo, wie geht es dir?“ – Lebenshilfe-Haus
- 09.05.10 Jungengruppe – Lebenshilfe-Haus
- 09.05.10 Kinderkochkurs – Lebenshilfe-Haus
- 09.05.10 „Kino in Wekeln“ – Willich-Wekeln
- 10.05.10 „Rechtsberatung“ – Lebenshilfe-Haus
- 11.05.10 „Kochen nach bebildertem Kochbuch“ – Kempen
- 11.05.10 „Farben und Bilder“ – Willich-Anrath
- 13.05.10 Abfahrt des Kurztrips nach Wegberg
- 13.05.10 Vatertag – Lobberich
- 14.05.10 Disco „Gemeinschaft ohne Grenzen“ – Willich-Wekeln
- 15.05.10 „Hallo, wie geht es dir?“ – Lebenshilfe-Haus
- 17.05.10 Besichtigung des Flughafens Düsseldorf International
- 18.05.10 Elternfrühstück – Haus am Stegsgen
- 20.05.10 „Wie möchte ich gepflegt werden?“ – Lebenshilfe-Haus
- 22.05.10 Langer Samstag Teens – Lebenshilfe-Haus
- 22.05.10 Girls Time – Lebenshilfe-Haus
- 26.05.10 „Mein Kind wird/ist erwachsen“ – Lebenshilfe-Haus
- 28.05.10 „Tanzkurs“ – Kempen
- 29.05.10 Offener Treff
- 29.05.10 Langer Samstag Kinder – Lebenshilfe-Haus
- 29.05.10 Kochen von A-Z – Lebenshilfe-Haus
- 29.05.10 Mini Club HPZ Hochbend – Tönisvorst

Juni 2010:



- 02.06.10 Elternnachmittag St. Hubert
- 05.06.10 Langer Samstag Teens – Lebenshilfe-Haus
- 05.06.10 Girls Time – Lebenshilfe-Haus
- 07.06.10 Elternnachmittag – Brüggen
- 08.06.10 „Kochen nach bebildertem Kochbuch“ – Kempen
- 09.06.10 Ausflug zum Movie Park
- 11.06.10 Disco „Gemeinschaft ohne Grenzen“ – Willich-Wekeln
- 11.06.10 „Tanzkurs“ – Kempen
- 12.06.10 Langer Samstag Kinder – Lebenshilfe-Haus
- 12.06.10 Kochen von A-Z – Lebenshilfe-Haus
- 13.06.10 Jungengruppe
- 13.06.10 Kinderkochkurs – Lebenshilfe-Haus
- 14.06.10 „Rechtsberatung“ – Lebenshilfe-Haus
- 15.06.10 Elternfrühstück – Haus am Stegsgen
- 15.06.10 „Kochen nach bebildertem Kochbuch“ – Kempen
- 18.06.10 „Disco ‚Melody‘ in Willich“ – Willich
- 19.06.10 Spaß auf der Schiene – Tönisvorst
- 23.06.10 „Mein Kind wird/ist erwachsen“ – Lebenshilfe-Haus
- 25.06.10 „Sauna für Frauen“ – Kempen
- 25.06.10 „Tanzkurs“ – Kempen
- 26.06.10 Langer Samstag Kinder – Lebenshilfe-Haus
- 26.06.10 Mini Club HPZ Hochbend – Tönisvorst
- 26.06.10 „Wellnesstag, Phantasia und Kreativität“ – Brüggen
- 26.06.10 Offener Treff

Unsere regelmäßigen Kursangebote (außer in den Schulferien) sind:

- Montag:** „Anleitung zur sinnvollen Freizeitgestaltung“ (wöchentlich)
„Rentnertreff“ (14-tägig)
 - Dienstag:** „Wasserspiele im Hallenbad“ (wöchentlich)
„Lese- und Schreibkurs“ (wöchentlich)
Beratung „Flugzeuge wollen landen!“ (wöchentlich)
 - Mittwoch:** „Fußball für Profis“ – Willich-Anrath
 - Donnerstag:** Lese-Schreibkurs (ab 08.04. – 27.05.2010) in Brüggen
 - Freitag:** „Wasser, Spiel und Spaß“ für Kinder und Erwachsene
 - Samstag:** „Kegeln“ 14-tägig von 17.30 bis 19.30 Uhr
- Ansprechpartner:** Iris Intveen, Familienunterstützender Dienst, Telefon (0 21 56) 49 40-15, E-Mail offenehilfen@lebenshilfe-viersen.de, Internet www.lebenshilfe-viersen.de

Am 10. Mai 2010 um 19.30 Uhr bietet die Lebenshilfe einen Informationsabend zum Thema **Betreuungsrecht** mit Rechtsanwältin Heike Brüning-Tyrell an. Weitere Informationen und Anmeldung bei Angelika Berg, Telefon: (0 21 56) 49 40-12.

Impressum Seite 1

- **Herausgeber:** Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung im Kreis Viersen e. V., Kniebelerstraße 23, 47918 Tönisvorst, Tel. (0 21 56) 49 40-0, m.behrendt@lebenshilfe-viersen.de
- **Redaktion:** Dr. Rainer Lorenz, Michael Behrendt
- **Presserechtlich verantwortlich:** Karl Mevissen, Vorsitzender
- **Teilauflage:** 20 000 Exemplare

Anzeigen



Stiftung Lebenshilfe
im Kreis Viersen
Kniebelerstraße 23
47918 Tönisvorst
Spendenkonto:
7 011 737
Sparkasse Krefeld
BLZ 320 500 00

Hier könnte Ihre
Werbung stehen:
Tel. (0 21 56) 49 40-0

**MÖBEL
KLINKHAMELS**

... der freundliche Einrichter!

www.klinkhamels.de

Kanalstr. 61 • 41748 Viersen • Tel. 0 21 62 / 3 73 96 - 0

